

Anlage 2 Bewertungsmatrix zum Interessenbekundungsverfahren

INSTRUMENT 20: Förderung von Internationalen Weiterbildungsmaßnahmen - IWB

Förderzeitraum 2019 / 2020

Projektträger:	
Projektbezeichnung:	

1. Formale Kriterien			
Kriterien	Ja	Nein	
Der vorgegebene Maßnahmezeitraum wird eingehalten.			
Die Interessenbekundung ist firstgemäß postalisch und per E-Mail eingegangen.			
Die Interessenbekundung ist rechtsverbindlich unterschrieben.			
Das Projekt soll in Berlin umgesetzt werden mit Ausnahme des Auslandspraktikums.			
Vorzulegende Nachweise			
Handels-/Vereinsregisterauszug			
unterschriebene Eigenerklärung z. Tariftreue, Mindestentlohnung und SV-Beiträgen			
unterschriebene Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit			
unterschriebene Eigenerklärung zu Unternehmens-/Vereinsdaten			
unterschriebene Eigenerklärung zur Eignung			
unterschriebene Eigenerklärung zur Frauenförderung			
unterschriebene Eigenerklärung "Ron Hubbard"			
unterschr. Übersicht z. Qualifikationsprofil d. eingesetzt. Personals (fachl. u.prakt. Erfahrungen)			
unterschriebene Eigenerklärung zu den Referenzen der letzten 3 Jahre			
Eigenerklärung und Nachweis über zertifiziertes angewandtes Qualitätsmanagementsystem, Auditierung und / oder Gütesiegel			
Curriculum (mit zeitlicher Darstellung des Ablaufs – auch der Module –)			
Vorlage eines Zertifikats zum benutzten Buchhaltungssystem (falls vorhanden)			
unterschriebene Eigenerklärung zur Öffentlichkeitsarbeit			
Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkassen			
Auskunft des zuständigen Finanzamtes in Steuerangelegenheiten			
unterschriebene Eigenerklärung zur Nichtvorlage von unbeglich. Rückford. u. Unregelmk.			
Muster des Teilnahmezertifikats			
Bei Bewertung eines der formalen Kriterien mit "Nein" wird das Projekt von der Umsetzung ausgeschlossen		Konzept ist auszuschließen	

Ergebnis der Prüfung der formalen Kriterien

2. Fördervoraussetzungen des Trägers:			
Kriterien	Gewichtung	max. Punkte*	erreichte Punkte
Beschreibung der Erfahrung in der Beantragung, Verwaltung und Abrechnung von ESF-Mitteln bzw. Zuwendungen.	3,5%	4	
Erfahrungen in der Umsetzung vergleichbare Projekte gemäß der Bekanntmachung zum Instrument 21.	3,5%	4	
Bewertung der Angaben zur fachlichen Eignung und praktischen Erfahrung sowie der Verfügbarkeit des zur Umsetzung des Projekts geplanten Personals.	3,5%	4	
Bewertung der Angaben zu den sachlichen und räumlichen Ressourcen, die für das Projekt zur Verfügung stehen.	3,5%	4	
Bewertung der Angaben zur Qualitätssicherung.	3,5%	4	
Ergebnis der Bewertung der Eignungsvoraussetzungen	17,5%	20	

3. Inhaltliche Bewertung des Maßnahmekonzepts			
Kriterien (analog der vorgegebene Fragen in der Konzeptvorlage)	Gewichtung	max. Punkte*	erreichte Punkte
Darstellung der Projektziele	5,3%	6	
Darstellung der Projektinhalte einschl. des zeitl. Ablaufs mit Curriculum (in Bezug auf die Qualifizierungsinhalte)	7,0%	8	
Darstellung der fachbezogenen Kompetenz im Hinblick auf die Qualifizierungsinhalte des ausgewählten Projekttyps, der einzusetzenden Methoden und Instrumente	4,4%	5	
Darstellung des Personaleinsatzes (Qualifikation) , der sachlichen und räumlichen Ausstattung	7,0%	8	
Darstellung der Erfahrungen in der Vermittlung europäischer fachbezogener Inhalte in Weiterbildungen sowie in den Bereichen Sprach- und interkulturelle Kompetenzen	4,4%	5	

Beschreibung der Zielgruppe von IWB und der Erfahrungen im Umgang mit der Zielgruppe und wie wird der Zugang der Zielgruppe zum Projekt gewährleistet	4,4%	5	
Darstellung der Kooperationen mit Bildungsträgern, Unternehmen und sonstigen Organisationen im In- sowie Ausland (Benennung der Organisationen und ihrer Aufgaben bei der Projektumsetzung)	4,4%	5	
Angaben zum Auslandspraktikum (z. B. Einsatzländer und -orte, Dauer, Arbeitsinhalte, Unterkunft der Teilnehmer/innen; Vor-Ort-Betreuung)	4,4%	5	
Angaben zum Inlandspraktikum (z. B. Kooperationsbetriebe, Dauer, Arbeitsinhalte, Betreuung)	3,5%	4	
Darstellung des Konzepts zur Akquise der Teilnehmer/innen	4,4%	5	
Angaben zu Qualifizierungsabschlüssen, die im Rahmen der Förderung erworben werden können	4,4%	5	
Angaben zur Vermittlung der Teilnehmer/innen	4,4%	5	
Darstellung der geplanten Schritte zur Unterstützung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Erreichung ihrer Kompetenzfortschritte	3,5%	4	
Darstellung der Öffentlichkeitsarbeit zum Projekt (insb. im Hinblick auf Publicitymaßnahmen)	2,6%	3	
Beitrag des Projekts zu den Zielen des Operationellen Programms des ESF im Land Berlin unter Berücksichtigung der festgelegten qualitativen Zielbeschreibung und der quantitativen Zielvorgaben und Indikatoren und zu den arbeitsmarktpolitischen Zielen des Landes Berlin	6,1%	7	
Berücksichtigung der bereichsübergreifenden Grundsätze des ESF (Nachhaltige Entwicklung, Gleichstellung, Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung) durch das Projekt	3,5%	4	
Konkretisierung der, in der Bekanntmachung benannten Ziel- und Erfolgskennzahlen (s. Indikatoren zur Erfolgsmessung), in Bezug auf den eingereichten Projektvorschlag	4,4%	5	
Darstellung der Evaluierungsergebnisse von bereits durchgeführten vergleichbaren Projekten	2,6%	3	
Kooperation mit Kompetenzzentren	1,8%	2	
Ergebnis der inhaltlichen Kriterien des Konzepts	82,5%	94	
Gesamtergebnis der Bewertung (mindestens 80 von 114 Punkten müssen erreicht werden)	100%	114	

Stellungnahme der bewilligende Stelle für die Fachstelle:

Votum der bewilligenden Stelle	Ja	Nein
Das Projekt wird zur Umsetzung vorgeschlagen		

Berlin, den _____ Datum / Unterschrift der auswertenden Person

* Die Punktzahl in der Bewertung wird von der zgs consult GmbH in Abstimmung mit der Fachstelle festgelegt.